



## 50 Jahre Erfahrung mit Zentralregulierung

AKTIVBANK AG und DZB BANK GmbH richten sich konsequent auf ihre jeweilige Zielgruppe aus

Zentralregulierung und Factoring bilden die beiden Standbeine der AKTIVBANK. Dabei kann sich die AKTIVBANK seit 2006 auf einen starken Partner stützen: die Mainhausener DZB BANK. Beide Partner beherrschen ihr Kerngeschäft bereits seit Jahrzehnten: Seit 20 Jahren bietet die AKTIVBANK AG Zentralregulierung als Finanzdienstleistung an, die DZB BANK wurde vor 30 Jahren zur Zentralregulierung von Verbundgruppen gegründet.

Beide Institute bedienen mit ihrem Service den Mittelstand. Doch wo die DZB ihr Portfolio an den Bedürfnissen der Einzelhändler ausrichtet, orientiert sich die AKTIVBANK am Bedarf des Großhandels, wie Andreas Kaiser, Vorstandsvorsitzender der AKTIVBANK, und Gerhard Glesel, Geschäftsführer der DZB BANK, im Gespräch erläutern. Glesel war Vorstand der AKTIVBANK, bevor er 2009 zur DZB wechselte.

*Herr Kaiser, zwei Banken unter dem Dach der ANWR Group. Wie funktioniert das?*

**Kaiser:** Durch klare Zielgruppenorientierung und klare Produktorientierung. Da unterscheiden wir uns erheblich. Die DZB begleitet die konzern eigenen Unternehmen seit ihrer Gründung. Wir sind reine Dienstleister. Für die DZB BANK standen immer die angeschlossenen Einzelhändler im Mittelpunkt, wir haben von Anfang an den Großhandel bedient. Das verbindende Element ist die Arbeit für die Verbundgruppen und Einkaufskooperationen des Mittelstandes. Durch die ANWR verfügen beide Finanzinstitute über starke Gesellschafter.



*Gerhard Glesel, DZB BANK und Andreas Kaiser, AKTIVBANK (v.l.)*

*Herr Glesel, wie viele Gemeinsamkeiten darf man haben, ohne zu Konkurrenten zu werden?*

**Glesel:** In der Praxis stellt sich die Frage so nicht. Die Geschäftspolitik beider Banken leitet sich aus dem Zielkundenfokus und dem Kerngeschäft ab: der Zentralregulierung. Nur weil beide Zentralregulierung machen heißt es nicht, dass sie dasselbe tun, sondern sie tun es spezifisch unterschiedlich. Wir ergänzen uns dort, wo wir Gemeinsamkeiten haben, und bleiben bewusst dort verschieden, wo wir unterschiedliche Kunden mit unterschiedlichen Bedürfnissen zu bedienen haben.

### *Getrennt marschieren, gemeinsam profitieren ... Gelingt das?*

**Kaiser:** Entscheidend ist, dass sich beide Häuser eigenständig am Markt entwickeln. Es gibt daher keine Überschneidungen in der Zentralregulierung. Andererseits können wir viele Dinge so gemeinsam entwickeln – etwa hinsichtlich regulatorischer Anforderungen, Organisation, interner Prozesse und Datenschutz. Beide Institute sind sehr konservativ aufgestellt. Das erleichtert die Zusammenarbeit. Jeder macht gezielt für seine Zielgruppe, was für diese angebracht ist: bei Betreuungskonzepten, Vorgehensweisen, Produktansprachen, EDV-Nutzung etc.

**Glesel:** Wir nutzen aber wechselseitig die Dienstleistungen des Partners, wenn diese für die eigene Zielgruppe relevant sind. Man muss das Rad ja nicht ein zweites Mal erfinden. Wo die DZB Bedarf an Factoring hat, läuft das über die AKTIVBANK, und wo die AKTIVBANK Möglichkeiten hat, DZB Cash anzubieten, nutzen wir die AKTIVBANK als Vertriebsplattform.

*„Entscheidend ist, dass sich beide Häuser eigenständig am Markt entwickeln.“*

### *Wie sieht Ihr Kerngeschäft jeweils aus?*

**Glesel:** Das Kerngeschäft der DZB dient historisch bedingt zunächst dem Gesellschafterkreis: Schuh- und Sportartikelhändlern. Hinzu kommt das Thema Zentralregulierung als Dienstleistung für den Einzelhandel und verstärkt im Ausland. Ergänzende Serviceleistungen wie Warenlager- und Ladenbaufinanzierung, aber auch DZB Cash als Kassenzahlungssystem, wo wir als Besonderheit den Vorteil des Lastschriftinzuges mit dem des PIN-Verfahren verbinden, runden unser Angebot ab.

**Kaiser:** Wir helfen bei Beschaffung und Absatz. Durch diese Fokussierung haben wir optimal eingeschlifene Prozesse. Das schlägt sich positiv im Kosten-/Nutzenverhältnis für die Kunden nieder. Wir haben gute, leistungsfähige Verbundgruppen als Kunden und Partner, die seit langem am Markt und erfolgreich sind, die auch in sich stabil und an einer langfristig angelegten Zusammenarbeit interessiert sind und nicht den

schnellen Erfolg suchen. Wir haben daher wenige Mitglieder aus der Zentralregulierung herausnehmen müssen. Das ist ein positives Zeichen. Darauf sind wir stolz und das ist auch das, was unsere Kunden erwarten.

### *Wo liegen die Stärken von AKTIVBANK und DZB BANK?*

**Glesel:** Die Stärke beider Häuser liegt in der langjährigen Erfahrung in den Märkten, in denen wir unterwegs sind. Unser großes Plus ist die Nähe zu den Kunden und die detaillierte Branchenkenntnis. Wir haben nicht nur zehn Kunden einer bestimmten Branche, sondern gleich einen relevanten Marktanteil. Damit liegt der Focus nicht nur auf dem einzelnen Kunden, sondern auf der Branche. Das macht es uns leichter als Universalbanken, auf bestimmte Entwicklungen zu reagieren. Davon profitiert der Kunde.



**Kaiser:** In der Spezialisierung auf wenige Nischenprodukte sowie ihrem weiteren bedarfsgerechten Ausbau und der Arrondierung der Produktfelder. Gelingt uns das und fühlen sich unsere Kunden zufriedenstellend betreut und langfristig begleitet, dann sind beide Häuser gut aufgestellt.

### *Vor welchen spezifischen Herausforderungen steht die AKTIVBANK?*

**Kaiser:** Die Handelslandschaft ist starken Veränderungen unterworfen. Auf den Großhandel, aber auch die Kooperationen der einzelnen Handelsbetriebe, kommen neue Herausforderungen zu. Unsere Aufgabe wird es sein, diese Veränderungen

*„Die Stärke beider Häuser liegt in der langjährigen Erfahrung in den Märkten, in denen wir unterwegs sind.“*

mit Finanzdienstleistungen zu begleiten. Das heißt Unternehmen wie auch Verbundgruppen im Bereich der Finanzdienstleistungen und der Administration zu entlasten. Wir sind in unseren Entscheidungen unabhängig und frei und können uns voll auf die Bedürfnisse unserer mittelständischen Zielgruppen konzentrieren.



*Factoring ist in den vergangenen Jahren stetig wichtiger geworden. Die AKTIVBANK hat diese Finanzdienstleistung früh entdeckt und angeboten. Welche Bedeutung hat das Produkt für Sie?*

**Kaiser:** Wir haben entsprechend investiert – im Personal- wie im Sach- und EDV-Bereich – und möchten Factoring sukzessive ausbauen, ohne den Ehrgeiz, andere Institute übertrumpfen zu wollen. Wir wollen es – mit Anspruch und dem nötigen Augenmaß – zu unserem zweiten Standbein machen. Schwerpunktmäßig natürlich für unsere klassische Kundenklientel. Im zweiten Schritt auch als Angebot für Unternehmen und

Verbundgruppen, die noch nicht mit uns zusammenarbeiten. Dabei können wir für uns in Anspruch nehmen, der einzige auf dem Markt zu sein, der Zentralregulierung und Factoring aus einer Hand anbietet.

*Wie hat der Einstieg der DZB BANK im Jahr 2006 das Portfolio der AKTIVBANK verändert?*

**Kaiser:** Die DZB BANK hat der AKTIVBANK nach dem Einstieg keinerlei Vorgaben gemacht. Es gab keine Änderung der Geschäftspolitik, ebenso keine Änderungen bei den Serviceleistungen gegenüber den Unternehmen, noch irgendwelche an-

## Handlungsspielräume „en gros“



Die Produkte der AKTIVBANK AG sind auf die Bedürfnisse des Großhandels zugeschnitten. Sie sind einfach, leicht verständlich und mit wenigen Worten erklärbar, Ihre Konstruktion ist unkompliziert. Als Spezialfinanzierer beobachtet die AKTIVBANK seit 20 Jahren die Veränderungen am Markt und passt ihre Finanzierungsdienstleistungen permanent den neuen Anforderungen an. Heute zählen ihren Kunden Unternehmen und Verbundgruppen aus unterschiedlichsten Branchen. Die Branchenschwerpunkte liegen in den Bereichen Kfz-Teile, Baustoffe und Küchen.

Die AKTIVBANK AG bietet ihre Dienstleistungen Verbundgruppen und Grossisten bundesweit sowie im angrenzenden Ausland an.

### *AKTIVBANK Zentralregulierung: Minimiertes Risiko durch hohe Dienstleistungs-Qualität*

Die AKTIVBANK-Kunden gestalten mit diesen Produkten ihre Geschäfte sicher und solide. Zentralregulierung finanziert den Einkauf und wirkt nachhaltig stabilisierend auf die Beziehung von Dienstleistern in Handel und Handwerk mit ihren Lieferanten.

Die AKTIVBANK reguliert im Auftrag ihrer Großhandels-Kunden Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen der Lieferanten gegenüber einem Großhändler, einem Handwerker oder einer Verbundgruppe. Dabei übernimmt sie das hundertprozentige Delkreder-Risiko und das Zahlungsklearing gegenüber dem Lieferanten. Der Lieferant erhält seine Liquidität in der vereinbarten Kondition.

Die Zentralregulierung der AKTIVBANK erfolgt online über einen geschützten Internetzugang.

Zentralregulierung ist eine sinnvolle Finanzdienstleistung für Verbundgruppen (mit ihren Mitgliedern und Lieferanten), für Franchiseorganisationen, Filialisten und Einzelunternehmen.

### *Factoring: Sicherung der Liquidität bei Geschäftsabschluss*

Factoring ist Vertrauenssache. Factoring-Kunden und Factor müssen sich aufeinander verlassen können. Zahlreiche Kunden aus dem Bereich der Zentralregulierung nutzen bereits erfolgreich das Factoringangebot der AKTIVBANK AG, weil sie bereits positive Erfahrungen mit der AKTIVBANK gemacht haben und die Fachkompetenz ihres Finanzdienstleisters

schätzen. Aus der ganzheitlichen Kenntnis der Unternehmensbedürfnisse entwickelt die AKTIVBANK passgenaue individuelle Dienstleistungspakete.

Die Finanzierung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen durch die AKTIVBANK bietet dem Großhandel und seinen Verbundgruppen vier zentrale Vorteile:

1. Das Unternehmen beschleunigt seine Zahlungseingänge durch den Verkauf der Forderung und sofortigen Erhalt der Liquidität.
2. Es kann seinen Kunden eigene und häufig auch längere Zahlungsziele gewähren.
3. Den vollständigen Ausfallschutz (Delkreder) der Forderungen übernimmt die AKTIVBANK.
4. Auf Wunsch übernimmt die AKTIVBANK die Debitorenbuchhaltung – einschließlich Mahnwesen.

Factoring ist eine Dienstleistung, die sich optimal an individuelle Geschäftsmodelle und an bestehende Geschäftsbeziehungen anpasst, orientiert an Bedarf und Unternehmenszielen. Die AKTIVBANK übernimmt auch bestehende Forderungen ihrer Kunden. Vorhandene Warenkreditversicherungen können ins Factoring eingebunden werden.

Nur ein Anbieter für Zentralregulierung und Factoring: Mit diesem Angebot sorgt die AKTIVBANK AG für zukunftsorientierte Beziehungen des Großhändlers zu Lieferanten und Kunden.

deren Restriktionen. Die DZB BANK hat uns in allem wirklich tätig und engagiert unterstützt, etwa bei der Ausweitung der Geschäfte. Die Häuser sind und bleiben für ihre Geschäftspolitik und ihre Ergebnisse eigenverantwortlich.

#### *Von welcher Marktstrategie lassen Sie sich mittelfristig leiten?*

**Glesel:** Die Marktstrategien beider Häuser sehen keine Diversifikation oder Produktfelder vor außerhalb der Kerngeschäfte: Zentralregulierung, Factoring, ergänzende Dienstleistungen und Finanzierungen. Für die DZB wird das Auslandsgeschäft eine noch stärkere Rolle spielen, immer im Focus auf die The-

men Verbundgruppen und Zentralregulierung. Wir wollen keine Universalbank werden und keine Hausbankfunktionen übernehmen.

**Kaiser:** Wir setzen auf Qualität, sowohl im Service wie in den Geschäften. Wir wollen unsere Kunden langfristig bedienen und ihnen ein verlässlicher Partner sein, und zugleich die Entwicklung des Hauses auf einer soliden Grundlage betreiben. Wir müssen nicht die Größten sein, es genügt völlig, wenn wir die Besten sind.

## Sicherheit und Effizienz im Detail



Die DZB BANK GmbH versteht sich als fachkompetente Zentralregulierungsbank für den Einzelhandel und als Bindeglied zwischen Händlern und Lieferanten beziehungsweise den Vertragslieferanten in allen Fragen der Zahlungsabwicklung, der Risikoabsicherung, der Bonitätsprüfung sowie weiterer bankspezifischer Serviceleistungen.

Die DZB BANK ist der Zentralregulierer aller Einzelhandels-Verbünde innerhalb der ANWR-Gruppe. Zugleich ist sie als Zentralregulierungsbank für weitere Einzelhandels-Verbünde im In- und Ausland tätig und bietet Verbundgruppen auf internationaler Ebene ihre Finanzdienstleistungen an.

#### *DZB Zentralregulierung: reibungsloser Zahlungsverkehr zwischen Handel und Lieferanten*

Seit 30 Jahren gehört die Zentralregulierung für Lieferanten und Händler einer Verbundgruppe zur Kernkompetenz der DZB BANK. Die Kunden der DZB BANK profitieren von der Erfahrung und den umfassenden Vorteilen der DZB Zentralregulierung: einfach, günstig, sicher, flexibel, serviceorientiert, bewährt.

Mit der Zentralregulierung sparen alle Beteiligten Zeit und Geld durch die effiziente Zahlungsabwicklung und fristgerechte Bezahlung von Forderungen durch die DZB BANK. Diese Ressourcen können die Verbundgruppen im Einzelhandel dann als zusätzliche Ressourcen in ihr Kerngeschäft einbringen.

Die Zentralregulierung der DZB BANK beschleunigt den Liquiditätsfluss und steht hundertprozentig für die Forderungen aus der Zentralregulierung ein.

#### *DZB Finanz: Kapitalversorgung für unternehmerischen Freiraum*

Mit DZB Finanz sichert die DZB BANK eine ausreichende Kapitalversorgung im Handel. Die DZB BANK weiß, in welchen Bereichen Handlungsbedarf besteht, damit ein Unternehmen wirtschaftlich gesund bleibt, langfristig Erträge sichert und saisonale Durststrecken überbrückt. Individuelle Finanzplanung und Cash-Flow-Analyse sowie die Optimierung der Sicherheitenstruktur tragen zur lang-

fristigen Ertragsfähigkeit der Unternehmen bei. Kurzfristige Finanzierungsangebote überbrücken saisonbedingte Engpässe. Mittels Leasing könnten Investitions- oder Konsumgüter für eine zeitlich begrenzte Dauer gegen vereinbartes Entgelt genutzt werden.

DZB Finanz, Saisonfinanzierung und Leasing-Angebote der DZB BANK liefern die finanzielle Basis für neue unternehmerische Freiräume.

#### *DZB Cash: Gute Geschäfte ohne Bargeld*

Gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern bietet die DZB BANK dem Einzelhandel maßgeschneiderte Zahlungsverkehrslösungen an: Dazu gehören der ec / girocard Netzbetrieb mit namhaften Netzbetreibern, die Bereitstellung aller gängigen Kartenzahlverfahren, exklusive und individuelle Sonderkonditionsmodelle, handelsorientierte und optimierte Zahlverfahren.

DZB Cash ePayment ist die professionelle Bezahlplattform zur einfachen Integration in das Shopsystem des Einzelhandels. DZB Cash setzt auch im eCommerce ihre hohe Dienstleistungsqualität fort. Das heisst konkret: Bereitstellung aller gängigen ePayment Verfahren (wie Kreditkarte, giropay, Sofortüberweisung, ELV), attraktive Konditionen und branchenorientierte Disagiomodelle. Der Händler arbeitet mit persönlich bekannten Geschäftspartnern der DZB BANK zu attraktivsten Konditionen.

## Darum schätzen uns unsere Kunden



„Ob Zentralregulierung, ec Kartenverkehr oder Finanzierungen: Die DZB BANK bietet unseren Händlern seit Jahren genau die richtigen Produkte und Dienstleistungen.“

**Dr. Thomas März, Mitglied des Vorstands bei VEDES AG**



„Kein anderes Kreditinstitut in Deutschland bzw. Europa besitzt so fundierte Branchenkenntnisse im Schuhfacheinzelhandel wie die DZB BANK. Eine intensive und langfristige Zusammenarbeit ist daher eine zukunftsweisende Entscheidung und bietet allen Beteiligten vielfältige Synergieeffekte.“

**Frank Schuffelen, Mitglied des Vorstands bei GARANT Schuh + Mode AG sowie ANWR eG**



„Durch die Zusammenarbeit mit der DZB BANK konnten wir den Mitgliedern unserer Verbundgruppe neben der Zentralregulierung weitere branchenspezifische Finanzierungslösungen anbieten, wodurch unseren Mitgliedern optimale Liquiditätsspielräume ermöglicht wurden.“

**Rainer Wolf, Vorstandsmitglied, Keramik-Orion**



„Geht es um schnelle und flexible Kreditentscheidungen oder um intelligente Finanzierungskonzepte für unsere Händler, erweist sich die DZB BANK stets als der richtige Ansprechpartner.“

**Wilhelm Weischer, Inhaber und Geschäftsführer des Franchise-Systems BabyOne**



„Jede Kooperation ist anders. Jede Branche hat ihre eigenen Bedürfnisse. Das weiss die AKTIVBANK und danach handelt sie. Deshalb sind wir Kunden der AKTIVBANK AG.“

**Baustoffring Förderungsgesellschaft mbH, Günther Muck (Geschäftsführer)**



„Wir würden uns immer wieder für Zentralregulierung durch einen Finanzdienstleister wie die AKTIVBANK entscheiden.“

**FDF Dienstleistungsgesellschaft GmbH, Heinz Slink (Geschäftsführer)**



„Die AKTIVBANK versteht unsere Strukturen und Bedürfnisse. Sie hat den Zusammenschluss von drei Kooperationen zur Carat begleitet. Ihr großes Plus ist die innovative Gestaltung passgenauer Dienstleistungsangebote. Sie steht uns und unseren Gesellschaftern auch heute in allen Finanzierungsfragen zur Seite.“

**CARAT Systementwicklungs- und Marketing Verwaltungs GmbH,  
Gabriele Dorn, Thomas Vollmar (Geschäftsführer)**



„Seit unserer Gründung arbeiten wir mit der AKTIVBANK AG zusammen. Kontinuität, Zuverlässigkeit, Orientierung an unseren Bedürfnissen: Das macht die AKTIVBANK als Dienstleister so überzeugend.“

**Select AG, Stephan Westbrook (Vorstand)**



„Never change a winning team.“

Das gilt bei uns besonders für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der AKTIVBANK AG.“

**Wessels + Müller AG, Ralf Reuwer (Vorstand)**



„Küchenring und AKTIVBANK verbindet eine lange gemeinsame Geschichte. Die AKTIVBANK hat eine besondere Nähe zu unserem Markt. Sie hat unser Wachstum kontinuierlich begleitet und mit passenden Finanzdienstleistungen mitgestaltet. Auch die Zusammenarbeit mit der AKTIVBANK hat uns zu einem bedeutenden Player am Markt gemacht.“

**Küchenring GmbH + Co. KG, Joachim Bringewald (Geschäftsführer)**



„Die Übergabe unserer Zentralregulierung von einem anderen Bankdienstleister an die AKTIVBANK war eine sehr gute Entscheidung. Die AKTIVBANK hält, was sie verspricht. Sie hat den kompletten Übergangsprozess sorgfältig vorbereitet und begleitet. Der verlief dann auch völlig reibungslos. Das Bekenntnis der AKTIVBANK zum Mittelstand kommt aus vollem Herzen und ist für uns als Kunden spürbar.“

**Dr. Georg Wagner, Geschäftsführer Ludendorff-Gruppe, Martin Heinen, IGH e.V.**

# AKTIVBANK und DZB BANK im Vergleich

AKTIVBANK und DZB BANK haben zahlreiche Gemeinsamkeiten: Sie bieten ihre Finanzdienstleistungen im Mittelstand, speziell dem Handel an. Beide Institute sind Kapazitäten im Bereich der Zentralregulierung und im Verbundgruppengeschäft. AKTIVBANK und DZB BANK schaffen passgenaue Finanzdienstleistungen für ihre Zielgruppen. Beide gehören zur ANWR-Gruppe (Ariston-Nord-West-Ring Schuh GmbH, Mainhausen).



Standort: Pforzheim

Zielgruppe: Großhändler

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Geschichte: Vor 20 Jahren gegründet von mehreren Verbundgruppen.

Spezialisierung: Zentralregulierung und Factoring aus einer Hand für den Großhandel

100prozentige Tochter der DZB BANK GmbH, Mainhausen

## **Kontakt**

AKTIVBANK AG

Stuttgarter Str. 20 - 22

75179 Pforzheim

Tel.: 0 72 31 / 4 44 36 - 0

Fax: 0 72 31 / 4 44 36 - 259

[www.aktivbank.de](http://www.aktivbank.de)

[info@aktivbank.de](mailto:info@aktivbank.de)

## **Vorstand**

Andreas Kaiser (Vorsitzender)

Frank Epple

## **Aufsichtsratsvorsitzender**

Günter Althaus

Bankleitzahl 600 307 00

Handelsregister HRB 504945

Amtsgericht Mannheim

USt.Nr. 41401/30020

Mitglied der IHK Nordschwarzwald

## **Zuständige Aufsichtsbehörde**

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)



Standort: Mainhausen

Zielgruppe: Einzelhändler

Rechtsform: GmbH

Geschichte: Gegründet vor 30 Jahren von der Ariston-Nord-West-Ring Schuh GmbH.

Spezialisierung: Zentralregulierung, DZB Finanz und DZB Cash für den Einzelhandel

100prozentige Tochter der ANWR eG, Mainhausen

## **Kontakt**

DZB BANK GmbH

Nord-West-Ring-Straße 11

63533 Mainhausen

Tel.: 0 61 82 / 928 - 0

Fax: 0 61 82 / 928 - 42 43

[www.dzb-bank.de](http://www.dzb-bank.de)

[info@dzb-bank.de](mailto:info@dzb-bank.de)

## **Geschäftsführung**

Günter Althaus

Gerhard Glesel

Rainer Mühlhaus

Bankleitzahl 506 913 00

Handelsregister HRB 2 2365

Amtsgericht Offenbach (Main)

Steuernummer 035 220 00 104

UstID-Nummer: DE 114 10 4476

## **Zuständige Aufsichtsbehörde**

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)